

Pressemitteilung

„Feenzauber gegen Blutkrebs!“

Feelia – Tochter von Ex-Sprinter Marc Blume sucht Lebensretter:in

Berlin/Gütersloh, 22.03.2021 – Die 5-jährige Feelia aus der Nähe von Gütersloh ist ein lustiges und fröhliches Kind, die jeden mit ihrem Lachen ansteckt. Doch ihre kunterbunte Kinderwelt ist in Gefahr, denn Feelia ist schwer krank. Papa Marc Blume, einer der besten Sprinter der 90er Jahre, kämpft um ihr Leben. Nur eine Stammzellspende rettet seiner Tochter das Leben. Wer helfen möchte, kann sich über www.dkms.de/fee ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter werden.

Feelia – ein kleines Mädchen mit vielen verrückten Ideen. Feen, Einhörner, Anna und Elsa sowie Kuscheltier Affi, der immer mit dabei ist, – das ist Feelias Welt. Sie liebt es in Matschepfützen zu springen, mit ihren Freundinnen in der Kita zu kichern und mit ihrem Hund Carlo Gassi zu gehen. Doch all das ist derzeit nicht möglich, denn das kleine Mädchen ist schwer krank.

Feelia ist der Wirbelwind, der nie stillsitzen kann und am liebsten immer in Action ist. Feelia hat immer viel getobt, dadurch waren blaue Flecke normal. Daher dachte sich ihre Familie anfangs nichts weiter dabei. Doch die Flecken nahmen zu und so ging Feelias Mama im Oktober das erste Mal mit ihr zum Arzt. Viele Untersuchungen, Arztbesuche und Krankenhausaufenthalte später stand die Diagnose fest – MDS, eine Erkrankung des blutbildenden Systems und Vorstufe zur Leukämie. Und plötzlich steht die Welt still.

Saskia Wollenweber, die große Schwester von Feelia, erinnert sich: „Ich habe meiner kleinen Schwester gesagt, wie tapfer sie doch beim Arzt ist und dass ich total große Angst vor Spritzen habe. Doch Feelia sagte mir: „Ach Saskia, toll ist das nicht, aber es muss sein. Du brauchst da keine Angst vor zu haben. Wenn ich das schaffe, schaffst du das auch.“ „Meine kleine Schwester ist unser großer Sonnenschein. Wir alle kämpfen um ihr Leben.“, sagt Saskia aufgewühlt.

Marc Blume ist ein Kämpfer – erst im Sport und nun auch privat. Zusammen mit seiner Frau Alexandra kämpft er um das Leben seiner jüngsten Tochter. Der ehemalige Leichtathlet, der in den 90ern zu den besten Sprintern Deutschlands gehörte, möchte seine Tochter wieder gesund und munter spielen sehen: „Ich wünsche mir, dass ich Feelia endlich wieder lachen sehe. Dass ich sehe, wie sie auf Bäume klettert oder mit ihrem Skateboard die Rampen runterfährt. Sie soll einfach gesund werden und ihre Kindheit genießen.“ Mama Alexandra sagt: „Meine größte Angst ist definitiv, dass die Krankheit stärker ist als Feelia und dass wir nicht schnell genug einen passenden Spender finden.“

Feelia kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. „Mit dieser Online-Aktion können wir Feelia beistehen. Wir selbst können etwas Sinnvolles für sie und andere Patient:innen werden tun. Die Diagnose Blutkrebs kann jeden treffen“, sagt Saskia Wollenweber. „Ich möchte meine kleine Schwester aufwachsen sehen. Deshalb bitte ich, auch im Namen meiner Familie und Freunde - lasst euch registrieren. Damit schenkt ihr Feelia Hoffnung auf das Größte, überhaupt – einfach nur LEBEN! Allen, die sich an dieser Aktion beteiligen, danken wir von ganzem Herzen. Wir alle möchten Feelia im Sommer mit leuchtenden Augen und ihrer Schultüte vor der Schule stehen sehen. Sogar den Ranzen hat sie schon!“

Feelia hat auch schon Pläne für die Zukunft, wenn sie gesund und groß ist: „Ich möchte Ärztin oder Krankenschwester werden, weil die im Krankenhaus immer alle so nett zu mir sind“.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Feelia und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/fee die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen. Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto, Kreissparkasse Tübingen

IBAN: DE64 6415 0020 0000 2555 56

Verwendungszweck: LPS 712

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patient:innen wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patient:innen mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv. Gemeinsam haben wir über 10 Millionen Lebensspender:innen registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Stefanie Doss
Tel: +49173 6017648
doss@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de